



Schweizerischer Barnevelder-Klub zu Besuch in Zürich

Am 23. August traf sich der Schweizerische Barnevelder-Klub in der Kleintieranlage in Stettbach, im Klubhaus vom Ornithologischen Verein Schwamendingen.

Die zwei Klubmitglieder Bruno Baeriswyl und Brigitte Brianza aus Zürich luden uns zum diesjährigen Züchtertreffen ein. In der Kleintieranlage zeigten uns Bruno und Brigitte die frei laufenden Barnevelderhühner, sowie Kaninchen der Rasse Sachsengold und Kleinwider, es wurde mit Herzenslust gefachsimpelt über das Federkleid der Hühner oder über die Farbe der Kaninchen. Nach dem Rundgang in der Kleintieranlage genossen wir unter freiem Himmel, bei sommerlichen Temperaturen das von Bruno und Brigitte gespendete Apéro.

Um ca. 12.00 Uhr war das Mittagessen angesagt: Im heimeligen Lokal «Sägetöbeli» genossen wir das gute Zmittag. Da Brigitte Brianza vor kurzer Zeit einen geraden Geburtstag feiern durfte, hatte sie uns das Mittagessen ge-



Bild: zvg

Wegen krankheitsbedingten Absagen diesmal nur ein kleines Trüppchen.

spendet. Wir verdankten diese nette Geste mit einem Fruchtkorb. Wir wünschen Brigitte nachträglich alles Gute zum Geburtstag, und

beiden Gastgebern senden wir ein herzliches Dankeschön für den wunderbaren Tag bei ihnen.

Ernst Frauchiger

NKF Grosswangen zum 26. Mal auf dem Napf

Am Sonntag, 13. September, um 8.30 Uhr trafen sich bei der Mehrzweckhalle in Menznau eine Schar wanderfreudige Mitglieder mit Angehörigen und Gästen zur diesjährigen Napfwanderung.

Nach der Begrüssung durch unseren Wanderleiter Alois Peter führte unsere Reise per Bahn von Menznau nach Wollhusen und von da aus mit dem Postauto nach Romoos Holzwägen. Bei der Alpwirtschaft Holzwägen kehrten wir das erste Mal ein und stärkten uns mit Kaffee. Von da ging es zu Fuss über das Romooseränzi, Stächelegg bis auf den Napf. Auf dem Napf gönnten wir uns eine Mittagsrast, wo sich alle aus ihrem Rucksack verpflegen konnten.

Nach einer Ruhepause ging die Wanderung zurück zur Stächelegg, von da zur Krothütte, wo wir einen Zwischenhalt machten und uns



Die wanderfreudigen Mitglieder der Natur- und Kleintierfreunde Grosswangen.

nochmals verpflegten. Über Gmeinalp, Waldig führte die Wanderung bis zum Menzberg, wo wir gemeinsam mit unseren Chauffeuren, die

uns wieder nach Menznau führten, im Landgasthof Menzberg noch ein feines Nachtessen genossen.

Text und Bild: Werner Wüest

Schäggelertreffen des Englischschecken-Klubs



Der von vielen kritischen Augen betrachtete Rammler nahm es gelassen.

Englischschecken-Freunde aus der ganzen Schweiz, aus Liechtenstein und sogar aus Brezgenz, Vorarlberg, trafen sich am Sonntag, 6. September, zum Schäggelertreffen, das zum

ersten Mal in dieser Form durchgeführt wurde. Die Kameradschaftspflege stand den ganzen Tag bei bester Stimmung im Mittelpunkt. Vormittags genoss die muntere Schar den ausgie-

bigen Brunch bei Christian und Ursula Braun in der Badi Kirchberg. Dann ging es weiter nach Subingen, zu den Englischscheckenzüchtern Peter und Roland Christen, wo es viele schöne Tiere der Farbenschläge Blau (Roland) und Schwarz (Peter) zu sehen gab. Die Schäggeler fühlten sich allesamt im Element und diskutierten ausgiebig, wobei auch immer wieder die zu erwartenden Auswirkungen des neuen Standards zur Sprache kamen.

Nach einer weiteren Verpflegung sowie Kuchen und Kaffee hiess es bald schon wieder Abschied nehmen. Herzlichen Dank der Gruppe West für die Übernahme dieses Treffens, vor allem aber den Gastgebern Christian Braun sowie Vreni, Peter und Roland Christen.

Text und Bild: Xaver Eigensatz

www.englischschecken.ch